Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Luzern
Band: 40 (2016)

Artikel: Moosflora des Kantons Luzern
Autor: Zemp, Fredi / Schnyder, Norbert / Danner, Elisabeth
Rubrik: Autorin und Autoren
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-842462

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 22.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Autorin und Autoren

Fredi Zemp erwarb 1961 das Sekundarlehrpatent und unterrichtete 37 Jahre an den Sekundarschulen des Kantons Luzern. Als Mitglied der Floristischen Kommission der Naturforschenden Gesellschaft Luzern NGL war er 1985 Mitautor der ‹Flora des Kantons Luzern›. Seit seiner Pensionierung 1997 engagiert er sich für eine ‹Moosflora des Kantons Luzern›. Er ist Ehrenmitglied der Schweizerischen Vereinigung für Bryologie und Lichenologie (Bryolich) und seit dem Jahr 2000 ehrenamtlicher Kustos der bryologischen Sammlung des Natur-Museums Luzern.

Dr. Norbert Schnyder studierte Botanik an der Universität Zürich und spezialisierte sich später auf die Moose. Er arbeitet im Umweltbüro FUB in Rapperswil-Jona und ausserdem im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt BAFU im nationalen Datenzentrum für die Moose, das sich am Institut für Systematische Botanik in Zürich befindet. Hier werden Funddaten von Moosen aus der ganzen Schweiz verwaltet und es wird Beratung bei Fragen zum Artenschutz angeboten.

Elisabeth Danner studierte an der Universität Göttingen Biologie und ist seit 1997 in Luzern Inhaberin eines Büros für Natur- und Umweltprojekte. Seit 2008 leitet sie die Abteilung Botanik am Natur-Museum Luzern. In dieser Funktion ist sie zuständig für die Betreuung der botanischen Sammlungen, Kurse, Exkursionen und botanische Ausstellungsfragen.

Von links nach rechts:
Norbert Schnyder
Elisabeth Danner
Fredi Zemp

NATUR-MUSEUM LUZERN

sc | nat

Swiss Academy of Sciences
Akademie der Naturwissenschaften
Accademia di scienze naturali
Académie des sciences naturelles

Die Herausgabe dieses Buches wurde freundlicherweise finanziell unterstützt von:

Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT, Bern

Albert Koechlin Stiftung AKS, Luzern

Bryolich, Schweizerische Vereinigung für Bryologie und Lichenologie

Dr. Eduard Kloter-Stiftung, Entlebuch

Gemeinnützige Gesellschaft der Stadt Luzern

Kanton Luzern, Landwirtschaft und Wald, Abteilung Natur, Jagd und Fischerei

Kommission für die Stiftung Dr. Joachim De Giacomi der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT

P. Herzog-Stiftung, Luzern

Stadt Luzern, Natur- und Umweltschutz

Stiftung zur Förderung der Pflanzenkenntnis, Basel

Verein ‹Freunde der Biosphäre Entlebuch›

Verein ‹Freunde des Natur-Museums Luzern›

Umschlagabbildung:
Eifrüchtiges Kissenmoos, *Grimmia ovalis*;
diese Art ist auf Seite 128 portraitiert.
Foto: Norbert Schnyder

Impressum

Herausgabe
Natur-Museum Luzern
Naturforschende Gesellschaft Luzern NGL

Lektorat
Harte Worte, Dr. Christine Stöckli-Harte, Zug

Gestaltung und Satz
Monika Sommerhalder, Luzern

Bildbearbeitung
KRT Media AG, Luzern

Druck
von Ah Druck AG, Sarnen

Einband
Schumacher AG, Schmitten

Alle Rechte vorbehalten

Copyright © 2016 Natur-Museum Luzern und Naturforschende Gesellschaft Luzern

Copyright © Verbreitungskarten: Geoinformation Kanton Luzern

Jede Art der Vervielfältigung ohne Genehmigung der Herausgeber und der Autoren ist unzulässig.

Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern, Band 40, 2016

ISBN 978-3-033-05826-2

Moose sind klein und unscheinbar, gehören aber genauso wie die Blütenpflanzen zu unserer Artenvielfalt. Sie wachsen in nahezu allen Lebensräumen und passen sich perfekt an ihre zum Teil extremen Lebensbedingungen an. Im Kanton Luzern sind derzeit 679 Moosarten nachgewiesen, das sind über 60 Prozent der rund 1100 in der Schweiz bekannten Arten.

150 bebilderte Artportraits beschreiben im vorliegenden Buch typische Moosarten in ihren Lebensräumen. Verbreitungskarten aller 679 Arten zeigen die bisher bekannten Fundorte und veranschaulichen den Stand der Moosforschung im Kanton Luzern.

Eine Dokumentation für Fachleute und gleichzeitig eine Einführung für Interessierte in die faszinierende Welt der Moose.

Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern, Band 40

ISBN 978-3-033-05826-2